

# Von der Musikschule festzulegende Pflichtstücke für D-Prüfungen

## Waldhorn D 1

aus BBMV D 1: Choral (J. S. Bach) = **Stück Nr. 1**  
**(Neuaufgabe 2018!)** Etüde (Jürgen Runge) = **Stück Nr. 2**  
Aria (Henry Purcell) = **Stück Nr. 3** (heißt im Heft „Vortragsstück 4“)  
*Tonleitern: F-Dur kann wahlweise von f bis f1 oder von f1 bis f2 gespielt werden.*

## Trompete D 1

aus BBMV D 1: Menuett (Anonym) = **Stück Nr. 1**  
**(Neuaufgabe 2018!)** Stop and Go (Franz Kanefzky) = **Stück Nr. 2** (heißt im Heft „Vortragsstück 3“)  
Auf Flügeln des Gesangs (F. Mendelssohn-Bartholdy) = **Stück Nr. 3**  
(heißt im Heft „Vortragsstück 4“)

## Posaune D 1

aus BBMV D 1: Melodische Etüde (Jan van Beekum) = **Stück Nr. 1**  
**(Neuaufgabe 2018!)** Menuett (Valentin Rathgeber) = **Stück Nr. 2** (heißt im Heft „Vortragsstück 3“)  
First Hand Blues (E. Veldkamp) = **Stück Nr. 3** (heißt im Heft „Vortragsstück 4“)

## Tenorhorn D 1

aus BBMV D 1: Largo affetuoso (Arcangelo Corelli) = **Stück Nr. 1**  
**(Neuaufgabe 2018!)** Gavotte (G. Ph. Telemann) = **Stück Nr. 2**  
Home on the Range (trad.) = **Stück Nr. 3** (heißt im Heft „Vortragsstück 4“)  
*Tonleitern: G-Dur kann wahlweise bei g oder g1 beginnend aufwärts oder abwärts gespielt werden.*

## Bariton D 1

aus BBMV D 1: wie Tenorhorn D 1, jedoch im Bassschlüssel (in C)  
**(Neuaufgabe 2018!)** *Tonleitern: F-Dur kann wahlweise bei F oder f beginnend aufwärts oder abwärts gespielt werden.*

## Tuba D 1

aus BBMV D 1: Menuett (V. Rathgeber) = **Stück Nr. 1**  
**(Neuaufgabe 2018!)** Marsch (Robert Schumann) = **Stück Nr. 2** (heißt im Heft „Vortragsstück 3“)  
Melodische Studie (Karl Rinderspacher) = **Stück Nr. 3** (heißt im Heft „Vortragsstück 4“)  
*Tonleitern: F-Dur kann wahlweise bei Kontra-F oder F beginnend aufwärts oder abwärts gespielt werden.*

*Die Stücke gibt es in je einer Fassung für F- und für B-Tuba.*

# Von der Musikschule festzulegende Pflichtstücke für D-Prüfungen

## Drumset D 1

an der Musikschule Würzburg werden als Pflichtstücke akzeptiert:  
je ein frei gewähltes Stück aus der aufgelisteten Literatur in den Bereichen:

### **Solowerke:**

L. Kaiser: Kurbelwelle (k.o.m. Bühnen- und Musikverlag)  
R. Latham: Advanced Funk Studies (Carl Fischer), Solo 1, 2, 6, 10  
M. Krohn: Talking sticks Band 2 (coda music) entsprechender Schwierigkeitsgrad

### **Stück mit Begleitung (play along):**

D. Weckl: ultimate play along (Manhattan Music)  
D. Brandt: Future Drumming (AMA)  
R. Rumpel: Rock and Fusion Drumming, Stücke „on the rocks“ oder „rumble“  
C. Palmer: Applied rhythmus (Modern Drummer Publications Inc.)  
leichte Rock-,Pop-Stücke (Spiel zur Originalaufnahme ist erlaubt, d.h. Verdoppelung des Schlagzeugs)  
E.Schmidt: Die Praxis des Studiodrummers (Kurt Maas)

### **Snarestück:**

Goldenberg: modern school für snare drum, S.44, 45, 46, 48  
Soli von Kopetzki u.a.  
Keune: kleine Trommel ab Nr.147

**Es müssen also 3 Stücke (ein Solowerk, ein Stück mit Begleitung, ein Snarestück) vorgespielt werden.**

**Aus folgenden Bereichen werden außerdem die Spielfähigkeiten stichprobenartig abgefragt:**

### **technische Übungen:**

Fuss Ostinati (Viertel Bass Drum, Hi-Hat 2+4, Viertel Hi-Hat); Becken Ostinati (Achtel, 16tel und triolische Figuren: 6/8tel, Shuffle, Swing); einige Flam-Rudiments in verschiedenen Lautstärken (Flam Accent, Flamacue, Flam Paradiddle); DoubleStrokes, Paradiddle und Doppelschläge in schnellem Tempo; Funk-Grooves mit Bassdrum Doppelschlägen in Tempo 112; schwierige Hand-Fuß Kombinationen

### **Grundrhythmen:**

jeweils eine Variation und 2 passende Fills; Bossa Nova, Country, Funk mit Bass Drum Doppelschlägen und Synkopen, Shuffle auf Becken und Snare, Halftime-shuffle, Hip-Hop, Tanzrhythmen: Wiener Walzer, langsamer Walzer, Foxtrott, Tango, Samba, Cha-Cha, Rumba, Paso Doble, Jive; vier verschiedene Rock Grooves mit jeweils 2 fills; Samba, Bolero, Reggae; Improvisation von eintaktigen Fills mit einem beliebigen Groove

# Von der Musikschule festzulegende Pflichtstücke für D-Prüfungen

## Schlagzeug und Perkussion D 1

Praktische Prüfung:

Die Prüfung erfolgt in Form eines solistischen Prüfungsvorspiels, es müssen mindestens 3 der folgenden Instrumentenbereiche enthalten sein (die Bereiche B und C sind Pflicht-bereiche):

- A: Pauke
- B: Kleine Trommel
- C: Mallets
- D: Drumset
- E: Ethnische Perkussionsinstrumente
- F: Setup
- G: Orchesterperkussion (z. B. große Trommel, Becken á 2)

Die instrumentenspezifischen Anforderungen werden entweder durch das Prüfungsprogramm nachgewiesen oder werden durch stichprobenartige Abfragen geprüft.

**Pflichtstücke sind nicht vorgesehen, Literaturvorschläge und instrumentenspezifische Anforderungen sind hier zu finden:**

[www.musikschulen-bayern.de/leistung/FLP\\_instrumente\\_Neu/schlagzeug\\_perkussion.pdf](http://www.musikschulen-bayern.de/leistung/FLP_instrumente_Neu/schlagzeug_perkussion.pdf)

**Für alle Blechblas- und Perkussionsinstrumente gilt, dass die die freiwillige Leistungsprüfung durchführende Musikschule nur für die D1-Prüfung Pflichtstücke festlegt, für D2- und D3- Prüfungen sind diese in den entsprechenden Lehrplänen/Regularien zu finden:**

[http://www.musikschulen-bayern.de/y\\_index\\_leistung\\_schueler\\_eltern.htm](http://www.musikschulen-bayern.de/y_index_leistung_schueler_eltern.htm)

und dann auf „Lehrpläne für die einzelnen Fächer“